

Was es sonst noch gab...

In **acht Vorstands- und Beiratssitzungen** und **einem Klausurtag** wurden Perspektiven entwickelt und die Arbeit vorangebracht. Auf der **Mitgliederversammlung** im März stellten wir die aktuelle Entwicklung des Vereins und die Perspektiven unserer Arbeit umfassend dar.

Der Verein Jugend im Aufbruch besteht aus **25 Mitgliedern**. Die Zahl der Mitglieder und Spenderinnen und Spender blieb auch in 2005 konstant.

Frauen und Männer aus unterschiedlichen Lebens- und Berufswelten und unterschiedlichen Alters, die das Interesse und das Engagement für die Jugendlichen im Duisburger Norden verbindet.

Neben der Mitgliederversammlung informierten wir Mitglieder und an der Vereinsarbeit interessierte Menschen mit unserem **Pfingst- und Weihnachtsgruß** und natürlich gab es auch im vergangenen Jahr einen **Jahresbericht**.

Weitere Informationen und Bilder des Jugendmobils können Sie auf der Homepage des Vereins unter www.jugend-im-aufbruch.de im Internet anschauen.

Vielen Dank allen, die uns bis hierher begleitet und mit Zeit, Geld und Engagement unterstützt haben.

Was Sie tun können...

Natürlich haben die Arbeiten am Jugendmobil einen großen Teil unseres Vereinsvermögens aufgebraucht, so dass wir nun in besonderem Maße auf Ihre **finanzielle Unterstützung** angewiesen sind.

Außerdem suchen wir einen **überdachten und möglichst bewachten Unterstellplatz** für das Jugendmobil. Wenn Sie dazu Ideen haben, nehmen Sie bitte die Gelegenheit wahr und kontaktieren Sie uns.

Auf dem Jugendmobil sind noch einige **Werbeflächen zu vermieten**. Wenn Sie unser Projekt in dieser Form unterstützen möchten, sprechen Sie uns an.

Verein Jugend im Aufbruch e.V.
Postfach 11 01 48
47141 Duisburg

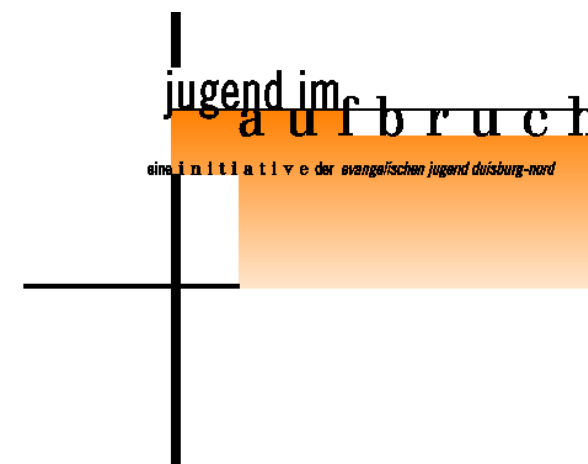
1. Vorsitzende: Kerstin Kräuter, Tel. 02841-1737794
2. Vorsitzender: Olaf Pütz, Tel. 0203-597829

Bankverbindung
Konto 1 013 179 014 BLZ 350 601 90

Da wir als gemeinnütziger Verein anerkannt sind, können Spenden von der Steuer abgesetzt werden. Auf Wunsch stellen wir gern eine Spendenbescheinigung aus.

"Der Langsamste, der sein Ziel nicht aus den Augen verliert, geht immer noch schneller als der, der ohne Ziel herumirrt."

Gotthold Ephraim Lessing



Jahresbericht
des Vereins

**Jugend im
Aufbruch**

2005



Nach über sechs Jahren konstanter Arbeit, mit Unterstützung auf vielfältige Art und Weise und mit der immerwährenden Begleitung durch Gottes Segen ist es uns gelungen:

Die Verwandlung eines DVG-Linienbusses in ein mobiles Jugendzentrum ist vollzogen.

Unser Jugendmobil ist im Einsatz!



Im Mai 2005 haben wir in einem feierlichen Akt mit Gottesdienst das Jugendmobil offiziell in seinen Dienst gestellt. Seitdem ist es in regelmäßigen Einsätzen und zu Einzel-Events unterwegs.



Auf Gemeindefesten, beim Weltkindertag, im Rahmen der Interkulturellen Feste am Innenhafen und in Bruckhausen waren wir für Jugendliche mobil im Einsatz. Seit November hat das Jugendmobil wöchentlich Einsätze in Bruckhausen und Beeck. **Die Nachfrage zeigt, dass wir auf dem richtigen Weg sind.**

Personell begleitet werden die Einsätze durch Mitarbeiterinnen des Vereins Jugendforum Duisburg e.V., mit dem Jugend im Aufbruch 2005 einen Kooperationsvertrag geschlossen hat.

Die Entwicklung des Jugendforums und die intensive Kooperation wurden bereits in unseren vorherigen Jahresberichten geschildert.

Langsam und konsequent haben wir an der Umsetzung unseres Zieles gearbeitet und sind stolz und froh, dass nun die konkrete Arbeit begonnen hat.

Wir haben auf unterschiedlichste Arten Hilfe und Unterstützung bekommen und danken an dieser Stelle allen Helferinnen und Helfern ausdrücklich.

